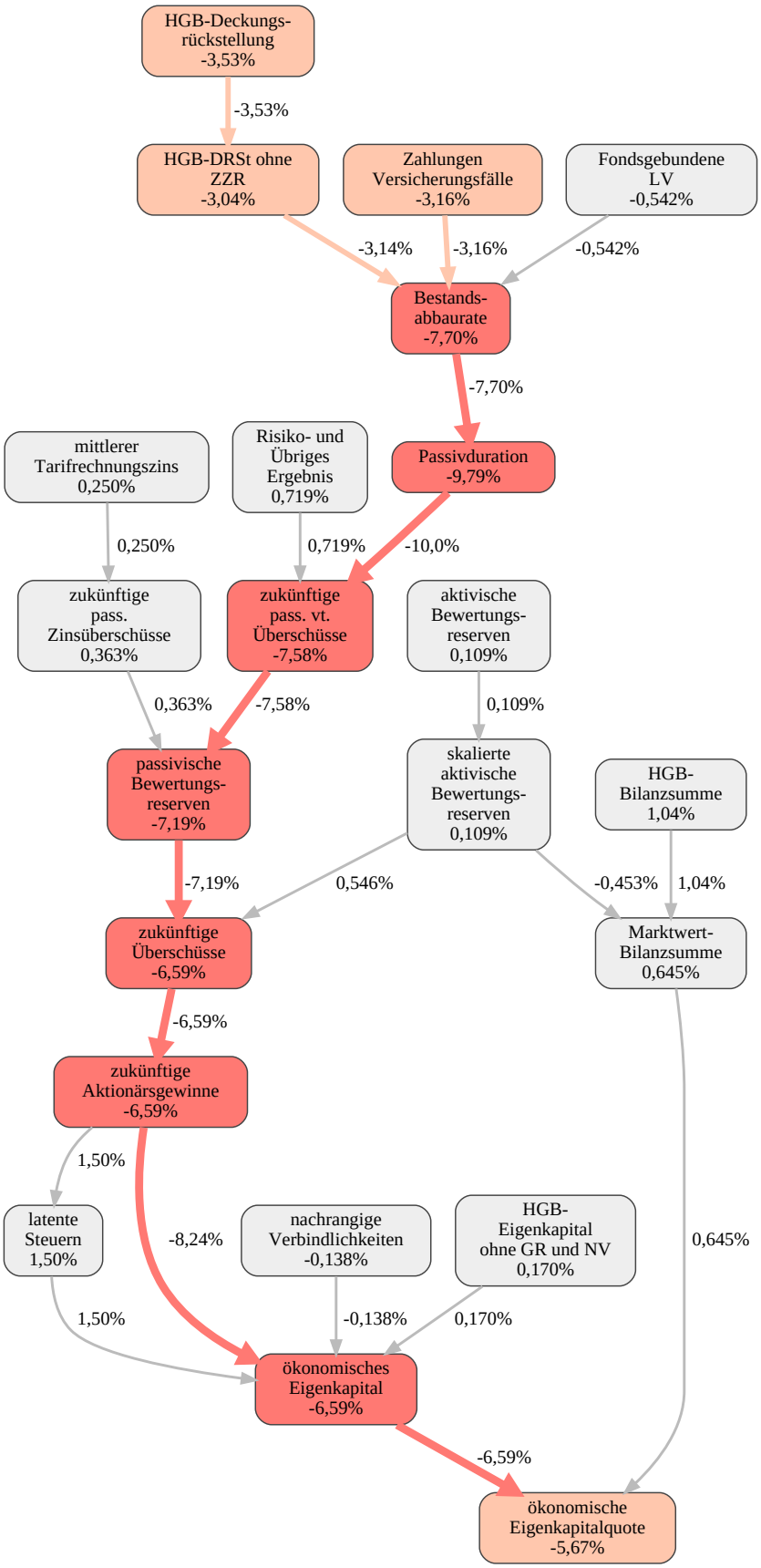
RISIKOVERSICHERER 2018

Deutsche Lebensversicherungs-AG
Rank 6 of 9



RISIKOVERSICHERER 2018

Deutsche Lebensversicherungs-AG
Rank 6 of 9

Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Deutsche Lebensversicherungs-AG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Deutsche Lebensversicherungs-AG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,5 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Deutsche Lebensversicherungs-AG ist die Größe Passivduration, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 9,8 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 17% und liegt damit um 5,7 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 23%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	645.276
Fondsgebundene LV	0
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	677.188
HGB-Deckungsrückstellung	363.439
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	44.991
Risiko- und Übriges Ergebnis	75.340
Schlussüberschussanteil-Fonds	0
Zahlungen Versicherungsfälle	79.984
Zinszusatzreserve	1.920
aktivische Bewertungsreserven	83.500
freie RSt für Beitragsrückerstattung	153.360
mittlerer Tarifrechnungszins	2,3%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	44.991
verfügbare RfB	153.360
HGB-DRSt ohne ZZR	361.519
Bestandsabbaurate	22%
Passivduration	4,8
skalierte aktivische Bewertungsreserven	83.500
Marktwert Kapitalanlagen	728.776
Marktwert-Bilanzsumme	760.688
zukünftige pass. vt. Überschüsse	363.065
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-5.674
passivische Bewertungsreserven	357.391
zukünftige Überschüsse	440.891
zukünftige Aktionärsgewinne	110.223
latente Steuern	27.556
ökonomisches Eigenkapital	160.725
ökonomische Eigenkapitalquote	17%